

Toleranz im Internet

Azubis der Deutschen Steinkohle AG gewannen den zweiten Preis beim Jugend-Kreativ-Wettbewerb des Vereins »Mach meinen Kumpel nicht an!«



Recklinghausen/Düsseldorf. »Ich war vor einiger Zeit in Kanada, unter anderem in Toronto. Die Stadt hat meines Wissens einen Ausländeranteil von 40 Prozen. Dennoch leben die Menschen dort friedlich und ohne Vorurteile zusammen, so wie das eigentlich überall sein sollte«, erläutert René Staar, der derzeit sein zweites Ausbildungsjahr als Informatikkaufmann bei der DSK absolviert. Aus diesem Grund zögerte René nicht lange, als ihn sein Lehrer Jürgen Schröder, der ihn am Berufskolleg der RAG in Recklinghausen unterrichtet, darauf ansprach, ob er nicht an einem Projekt mitarbeiten wolle, das ihn fachlich im Bereich Website-Programmierung weiterbringt und das ihm gleichzeitig ermöglicht, aktiv zu sein gegen Ausländerfeindlichkeit und für mehr Toleranz.

Seit einigen Monaten online
Über mehrere Wochen hinweg arbeitete René gemeinsam mit seinen beiden Mit-Azubis André Schwuchow und Matthias Hackbarth an einem Kurzfilm- und Musikvideoprojekt zum Thema Toleranz und Zivilcourage. Dazu nutzten sie auch verschiedene Materialien, die seit dem Jahr 2003 von der Projektgruppe Toleranz des Berufskollegs erarbeitet wurden. Seit einigen Monaten ist die sehenswerte Homepage, die komplett in den offiziellen Web-Auftritt der Schule eingebunden ist, nun online: www.berufskolleg-mitte.de/projekte/toleranz.

Die Überraschung: 2. Preis
Kurz darauf kam die Überraschung: Die drei jungen IG-BCE-Kollegen und ihr Lehrer Jürgen Schröder erreichten den zweiten Preis beim Jugend-Kreativ-Wettbewerbs der Vereins »Mach meinen Kumpel nicht an!«, der am 19. Oktober in Düsseldorf verliehen wurde. »Wir freuen uns sehr darüber, dass unsere Arbeit in der Öffentlichkeit so gut angekommen ist« - der 20-jährige André gestaltete im Rahmen des Projekts erstmals eigenständig eine Websi-

te mit. Die Fotostory neu aufzubauen, alles in die richtige Reihenfolge zu bringen, die Texte richtig zu formatieren, das war gar nicht so einfach. Aber im Team hat es gut funktioniert, wenn ich einmal nicht weiter wusste, haben mir die beiden anderen gezeigt, wie es geht.« Einziges Manko der Homepage: Aus urheberrechtlichen Gründen läuft das Musikvideo, das für Toleranz wirbt und das auch am Berufskolleg entstanden ist, derzeit ohne Ton. Eine private Website vermittelt jedoch Zugang zu Titelsong beziehungsweise Musikvideo: www.songcollections.com/toleranz

Toleranz ist immer aktuell
»Die Ausgangsmaterialien für die Gestaltung unserer Schul-Homepage wurden von ausländischen und deutschen Schülern gemeinsam gestaltet, beispielsweise der Film und die Fotostory. Wir haben uns gegenseitig geholfen,

wenn es knifflig wurde«, erläutert der 22-jährige Matthias Hackbarth. An Aktualität haben die Materialien aus dem Jahr 2003 nichts verloren - und dank Matthias, René und André sind sie nun über die Schul-Homepage für jedermann zugänglich. »Das Thema Toleranz ist schließlich immer aktuell, auch hier bei uns an der Schule sind wir täglich damit konfrontiert. Durch die Website wird anderen nun vermittelt werden, was hier im Projekt gelaufen ist und wie unsere Haltung zum Thema ist«, erläutert Matthias. (rh)
Weitere Infos: www.gelbehand.de



Zweiter Platz beim Jugend-Kreativ-Wettbewerb; die IG BCE'ler André Schwuchow, Matthias Hackbarth und René Staar (vorne v.l.n.r.) mit Projektleiter Jürgen Schröder.

